

Neuheiten bei Netviewer one2one 4.0

Das Release 4.0 von Netviewer one2one bietet Ihnen wieder zahlreiche neue Funktionen.

Mit diesen wertvollen Neuerungen

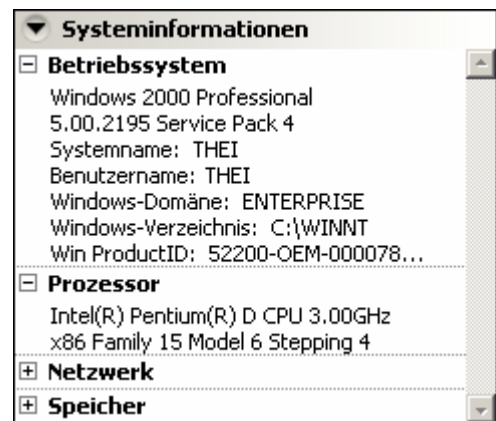
- steigern Sie Ihre Effizienz im IT-Support
- wird die Planung und Durchführung von Sitzungen noch komfortabler
- verwalten Sie Netviewer-Benutzer eigenständig zentral
- verfügen Sie über zusätzliche Aufzeichnungs- und Sicherheitsfunktionen

Überzeugen Sie sich selbst von den hilfreichen Weiterentwicklungen.

Noch schneller Support leisten

Systeminformationen auf einen Blick

In einer neuen Schublade im Netviewer Control-Panel sehen Sie alle wichtigen Systeminformationen des PC. Das zeitaufwändige Abfragen von Systemparametern wie z. B. Version des Betriebssystems, CPU-Nutzung oder Speicherplatz entfällt. Via Ferndiagnose erkennen Sie sofort alle relevanten Systemdaten.



Mit Tastaturbefehlen den entfernten PC steuern

Fernsteuern Sie zukünftig einen PC mit Windows-ähnlichen Tastaturbefehlen. Agieren Sie schneller als mit der Maus durch Netviewer Tastenkombinationen. So lässt sich zum Beispiel der Microsoft Windows Explorer mit der Kombination [Strg]+[Alt]+[E] schnell starten. Eine Übersicht der verfügbaren Netviewer-Tastenkombinationen enthält das Benutzerhandbuch.

Zusätzlicher Komfort bei der Planung und Durchführung von Sitzungen

Mit Lotus Notes zu Netviewer-Sitzungen einladen

Sie setzen Lotus Notes als eMail- und Kalenderprogramm ein? Mit Netviewer können Sie nun nicht nur per Outlook, sondern auch via Lotus Notes die Termin- und Zugangsdaten der Sitzungen an die Teilnehmer versenden.

Sitzungen effizienter verwalten

Entfernen Sie alle abgeschlossenen Sitzungen in einem Arbeitsschritt aus dem Sitzungsplaner. Einfach im Sitzungsplaner die rechte Maustaste drücken und alle Sitzungen der vergangenen Tage auf ein Mal löschen. Mit der [STRG]+[Entf]-Taste können auch einzelne Sitzungen direkt gelöscht werden.

Warteraum für verfrühte Anmeldungen

Will sich ein Teilnehmer für eine Sitzung anmelden, die vom Berater noch nicht gestartet wurde, wird er zukünftig in einen virtuellen Warteraum geführt. Beim späteren Start der Sitzung tritt der Teilnehmer automatisch in die Sitzung ein. Ein erneutes Anmelden ist nicht mehr erforderlich.



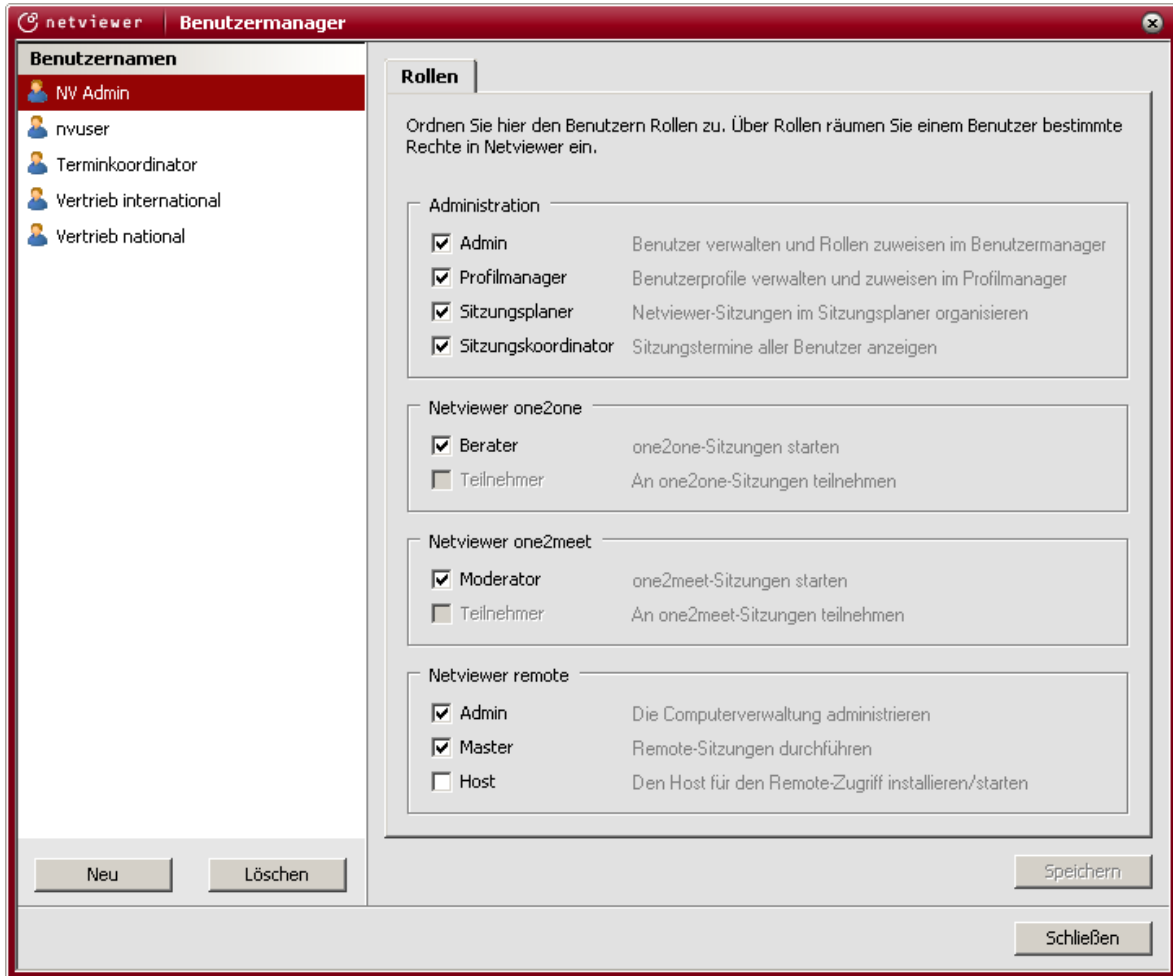
Bildschirm-Übertragung im Vollbild-Modus

Im Standard-Modus wird der übertragene Bildschirm innerhalb eines roten Netviewer-Rahmens dargestellt. Im neuen Vollbild-Modus sieht der Teilnehmer den Bildschirm des Präsentators ohne Netviewer-Rahmen. Dies ermöglicht eine verzerrungsfreie Darstellung bei gleicher Bildschirmauflösung.

Netviewer-Benutzer zentral verwalten

Eigene Benutzerverwaltung ^{1.)}

Mit dem Netviewer Benutzermanager können Sie zukünftig die Netviewer-Benutzer in Ihrer Organisation eigenständig verwalten. Legen Sie selbst Benutzer an und ordnen Sie diesen spezifischen Rollen zu. So steuern Sie zentral im Unternehmen, welcher Mitarbeiter welche Funktionen und Anwendungen von Netviewer nutzen darf.



Single Sign-On durch Integration von Verzeichnisdiensten ^{2.)}

Verwalten Sie die internen Benutzer Ihrer Unternehmensanwendungen zentral in einem Verzeichnisdienst wie Microsoft Active Directory? Koppeln Sie den Verzeichnisdienst mit der Netviewer Benutzerverwaltung und verwalten Sie nur noch die Berechtigungen einzelner Benutzergruppen. Autorisierte Benutzer müssen sich nicht mehr separat beim Start von Netviewer anmelden.

Weitere Aufzeichnungs- und Sicherheitsfunktionen

Sitzungen nun auch mit Ton und Video aufzeichnen

Neben der Aufzeichnung der Bildschirmaktivitäten werden nun auch Gespräche via VoIP als auch das Video-Bild einer WebCam im NetPlayer-Format aufgezeichnet. Machen Sie Ihre revisions sicheren Sitzungsaufnahmen dadurch noch besser nachvollziehbar.

Protokollierung der Sitzungsteilnehmer

Sie möchten wissen, wer zu welchem Zeitpunkt an einer Sitzung teilgenommen hat? Innerhalb der Netviewer Log-Datei werden zukünftig alle An- und Abmeldevorgänge der Teilnehmer protokolliert.

Sperren von bestimmten Dateitypen für Dateitransfer

Die Netviewer-Konfiguration bietet Ihnen die Möglichkeit, den Austausch von Dateien via Dateitransfer auf spezifische Anwendungstypen zu beschränken. So können Sie beispielsweise festlegen, dass nur PDF-Dokumente ausgetauscht werden können.

Verfügbare Sprachen

Neben den Sprachversionen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch ist die neue one2one-Version auch in der polnischen Sprache verfügbar.

Anmerkungen

- 1.) Für Kunden, bei denen die Autorisierung für Netviewer bisher über ein einheitliches Passwort für alle Benutzer im Unternehmen erfolgte, kann die optionale Zusatzfunktion „Benutzerverwaltung“ auf Anfrage verfügbar gemacht werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren vertrieblichen Ansprechpartner bei Netviewer.
- 2.) Diese optionale Zusatzfunktion ist nur für Kunden verfügbar, die den Netviewer Enterprise Server lizenziert und im Einsatz haben.